

**Protokoll  
über die 69. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 04.02.2009**

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 20:00 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

**Anwesenheit**

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Hubert, Rudolf

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Brill, Peter Fraktion DIE  
LINKE

**ordentliche Mitglieder**

Bahr, Andreas Fraktion DIE  
LINKE  
Fischer, Reinhard  
Hoffmann, Karin CDU-Fraktion  
und Liberale  
Leppin, Patricia Fraktion  
Unabhängige Bürger  
Littwin, Thomas  
Stadtjugendri  
ng  
Maier, Elke  
Mielke, Axel  
Munzert, Thomas CDU-Fraktion  
und Liberale  
Preßentin, Silke-Maria SPD-Fraktion  
Redmann, Irene SPD-Fraktion  
Ruppenthal, Thomas

**stellvertretende Mitglieder**

Höldke, Sylvia  
Köttsch, Sabine Fraktion  
Unabhängige Bürger

Kowalk, Peter  
und Liberale  
Villwock, Regina

CDU-Fraktion

**beratende Mitglieder**

Kleimenhagen, Michael

**Verwaltung**

Borchardt, Detlef  
Müller, Karen  
Schmitt, Hans-Ulrich

**Leitung: Rudolf Hubert**

**Schriftführer: Manuela Ullrich-Hermenau**

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 68. Sitzung vom 07.01.2009 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
  - 3.1. Budgetkontrolle
  - 3.2. Gestaltung der Zusammenarbeit zum Thema "Frühwarnsystem"
  - 3.3. Sachstand zum Schiedsstellenverfahren freie Träger u. Stadt (Kita)
  - 3.4. Fragen der SVZ zum Fall der "kleinen Anna"
  - 3.5. Aktionsprogramm Kindertagespflege
  - 3.6. zeitweiliger Ausschuss "Lea-Sophie"

- 3.7. Stellenausschreibung - Führungskraft im Jugendamt -
  
4. Petition zum Thema <Sozialräumliche Hilfen zur Erziehung/Gruppenarbeit>  
(s. Schreiben Verbundprojekt vom 15.01.2009)
  
5. Einbringung des Berichtes "Rechtsaufsichtliche Untersuchung der  
Entwicklung der Aufwendungen der Träger der öffentlichen Jugendhilfe in  
M-V"  
(s. Stellungnahme und Gesamtbericht)
  
6. Kindertagesförderung: Leistungsentgelt 2009 für die Kitas "Bärenkinder"  
und "Leuchtturm"  
Vorlage: 02430/2009
  
7. Sonstiges

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### **Bemerkungen:**

Der 1. Stellvertreter der Vorsitzenden, Herr Hubert, eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

##### **Beschluss:**

Die Tagesordnung wird einstimmig mit den zwei Anträgen (zusätzlicher TOP - Tischvorlage Kitas- und TOP 4 nach der Protokollkontrolle zu behandeln) beschlossen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

#### **zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 68. Sitzung vom 07.01.2009 (öffentlicher Teil)**

**Beschluss:**

Das Protokoll der 68. Sitzung vom 07.01.2009 wird mehrheitlich bestätigt.

**zu 3        Mitteilungen der Verwaltung**

**zu 3.1     Budgetkontrolle**

**Bemerkungen:**

Herr Schmitt gibt erneut bekannt, dass bei Vorliegen der Jahresrechnung die entsprechende Information erfolgen wird. Dann kann im April eine erste Kontrolle für das 1. Quartal 2009 erfolgen und danach wie gehabt die monatliche Wiedervorlage.

**Beschluss:**

**zu 3.2     Gestaltung der Zusammenarbeit zum Thema "Frühwarnsystem"**

**Bemerkungen:**

Die Kollegin aus dem Gesundheitsamt hat im Februar ihre Arbeit aufgenommen, so dass eine erste Information im März gegeben werden kann.

**zu 3.3     Sachstand zum Schiedsstellenverfahren freie Träger u. Stadt (Kita)**

**Bemerkungen:**

Herr Schmitt teilt mit, dass die Klageerwiderung am 22.06.2007 erfolgt ist. Bis heute gibt es vom Verwaltungsgericht keine Reaktion, so dass das Verfahren weiterhin schwebend ist.

**Beschluss:**

**zu 3.4     Fragen der SVZ zum Fall der "kleinen Anna"**

**Bemerkungen:**

Die am 03.02.2009 in der SVZ gestellten Fragen und Antworten werden verteilt. In diesem Fall ging es bisher nur um Trennungs- und Umgangsrecht.

**zu 3.5     Aktionsprogramm Kindertagespflege**

**Bemerkungen:**

Hierfür hat sich die Stadt beworben, d.h. für die Kindertagespflege zu werben. Es gibt 180 Bewerber und die Stadt Schwerin ist eine davon. Zu gegebener Zeit wird es weitere Informationen im JHA geben.

**zu 3.6     zeitweiliger Ausschuss "Lea-Sophie"**

**Bemerkungen:**

Am 21.01.2009 tagte der Ausschuss letztmalig und nahm den Abschlußbericht der Verwaltung entgegen.

Es wird empfohlen, dass der JHA sich des Berichtes annehmen soll und den weiteren Umgang in einer der nächsten Sitzungen zu besprechen ist (Vorschlag: März).

**zu 3.7 Stellenausschreibung - Führungskraft im Jugendamt -**

**Bemerkungen:**

Es liegen 14 Bewerbungen vor, die gegenwärtig gesichtet werden (z. Zt.: 23 Bewerbungen).

In der Märzsitzung wird über den weiteren Sachstand informiert.

**zu 4 Petition zum Thema <Sozialräumliche Hilfen zur Erziehung/Gruppenarbeit> (s. Schreiben Verbundprojekt vom 15.01.2009)**

**Bemerkungen:**

TOP 4 und TOP 3 werden von der Reihenfolge getauscht.

Es erfolgt eine kurze Einbringung durch Frau Trebes, Vertreterin des Verbundprojektes Flexible Hilfen zur Erziehung - gemeinsames Projekt von AWO, Caritas und Evangelische Jugend Schwerin.

Frau Müller und Herr Schmitt informieren, dass die Anträge der freien Träger bis Jahresende 2008 eingereicht wurden (s. verteilte Übersicht <Angebote Sozialräumlicher Hilfen und Angebote im Bereich der Frühen Hilfen>).

Zunächst erfolgte eine Bewertung mit dem Sachgebiet Sozialpädagogische Dienste und am 23.01.2009 eine Diskussion mit dem Ergebnis, die Projekte einzeln dem JHA vorzustellen.

Die VertreterInnen der freien Träger stellen den Mitgliedern insgesamt 11 Projekte, die hier nur namentlich erwähnt werden, vor:

1. AWO, Vorstellung der frühen Hilfen bzw. des sogenannten Frühwarnsystems
2. AWO, „aufsuchende Begleitung einzelner Familien oder Begleitung in kleinen Gruppen vor der Geburt eines Kindes- Vorbereitung auf Elternschaft und Förderung der Erziehungskompetenzen“
3. Caritas, „Rendsburger Elterntraining – Eltern-Kind-Beziehung gestalten“
4. IB, „Praxishilfen für den Familienalltag und familiäre Gesundheitsprophylaxe (Elternclub)“
5. Anker, „Krisendienst“
6. IB, „Erwachsen werden, Verantwortung leben“
7. Evangelische Jugend, „Beratung allein lebender Jugendlicher/Jugendliche im eigenen Wohnraum“
8. Evangelische Jugend, „Fahrradwerkstatt“
9. AWO/ Caritas, „Sportprojekt“
10. VSP, „Schuss vor den BUG II“
11. SOZIUS/Pro Kind, „Gruppenarbeit mit Pflegekindern“

Herr Kleimenhagen gibt den Hinweis, dass bei der Präsentation die Zusammenarbeit mit der ARGE nicht zu vergessen sei.

Herr Brill gibt den Hinweis, dass eine „einheitliche Sprechweise“ hinsichtlich der Bezeichnung der Regionen für den Bereich Hilfen zur Erziehung und die Jugendarbeit verwendet werden soll.

Frau Leppin bittet um die regelmäßige Aufnahme des Sachstandes der Hilfen in die Tagesordnung.

Herr Munzert merkt an, dass der TOP 4 so nicht auf der Tagesordnung stand, wie während der Sitzung in aller Ausführlichkeit behandelt.

Seine Kritik richtet sich an das Verfahren, denn die vorgestellte Thematik ist herkömmlich ein Thema für den Unterausschuss „Jugendhilfeplanung“.

Abschliessend stellt Herr Brill die Frage, ob die Petition als erledigt anzusehen ist, wenn die finanziellen Mittel so vergeben werden, wie in der verteilten Übersicht aufgelistet.

Dies ist der Fall.

Herr Mielke bittet zur nächsten Sitzung um Prüfung, ob das Projekt „Jugendliche im eigenen Wohnraum“ noch im 1. Halbjahr finanziert werden kann.

Frau Trebes bedankt sich im Namen aller Träger, dass sich der JHA auch ohne Ankündigung auf der Tagesordnung Zeit für die Projektvorstellung genommen hat.

Alle Mitglieder erhalten das von den Trägern vorgestellte Material als Protokollanlage.

**Beschluss:**

Nach einer Vorstellungsrunde der Angebote im Bereich der sozialräumlichen Hilfen und der Angebote, die im Bereich der frühen Hilfen angesiedelt sind, ist die Petition des Verbundprojektes (s. Schreiben vom 15.01.2009 an den JHA) als gegenstandslos zu betrachten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltung:

Nach Vorstellung des 9. Projektes stellt Herr Kowalk einen Antrag zur Geschäftsordnung nach § 11, nämlich den TOP zu beenden. Dieser wird abgelehnt (2/8/4).

Außerdem stellt Herr Kowalk einen 2. Antrag, nämlich die Rednerliste zu beenden.

Dieser Antrag wird abgelehnt(1/8/4).

**zu 5      Einbringung des Berichtes "Rechtsaufsichtliche Untersuchung der Entwicklung der Aufwendungen der Träger der öffentlichen Jugendhilfe in M-V"**

**(s. Stellungnahme und Gesamtbericht)**

**Bemerkungen:**

Der Amtsleiter informiert, dass es im Land M-V unterschiedliche Umgehensweisen mit dem Bericht gibt. Die Landeshauptstadt Schwerin hat nur eine Stellungnahme abgegeben.

Herr Schmitt gibt den Hinweis, mit dem Zahlenmaterial und den Wertungen angemessen umzugehen.

**zu 6      Kindertagesförderung: Leistungsentgelt 2009 für die Kitas "Bärenkinder"**

**und "Leuchtturm"**  
**Vorlage: 02430/2009**

**Beschluss:**

Der JHA stimmt der Tischvorlage – Leistungsentgelt 2009 für die Kitas „Bärenkinder“ des Diakoniewerkes im nördlichen Mecklenburg gGmbH und „Leuchtturm“ der AWO Soziale Dienste gGmbH ab 01.02.2009 einstimmig zu. Diese wurde am 03.02.2009 vom Hauptausschuss in den JHA verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 7**

**Sonstiges**

**Bemerkungen:**

Herr Brill fragt nochmals zum zeitweiligen Ausschuss „Lea-Sophie“ nach. Der Stadtvertretung wird empfohlen, den Ausschuss aufzulösen.

gez. Rudolf Hubert

---

Vorsitzende/r

gez. Manuela Ullrich-  
Hermenau

---

Protokollführer